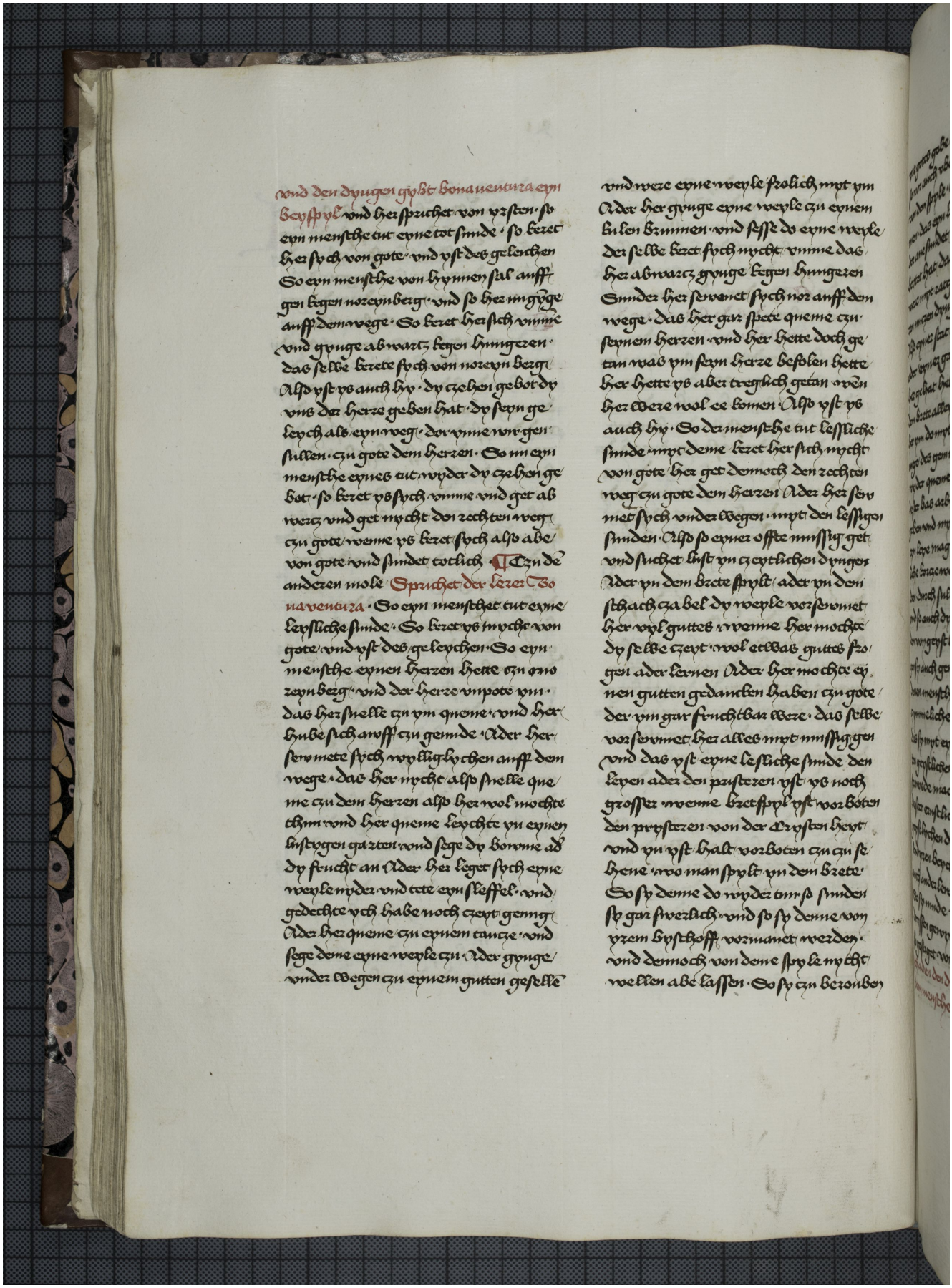
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=660
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



vnd den dyngen gybt bonauentura eym
beyspyl vnd her spruchet von vrsten· so
eyn menschc tut eyme tot sunde· so lezet
her sych von gote· vnd vst des geleychen
So eyn menschc von hymmen sul auff
gen legen noz eyn berg· vnd so her nu gynge
auff dem wege· So lezet her sich vnme
vnd gynge abwartz legen hinnezen·
das selbe lezete sych von noz eyn berg
Also vst vs auch hy· dy czehen gebot dy
vns der herre geben hat· dy seyn ge
leych als eyn weg· der vnme wir gen
sullen· czu gote dem herzen· So nu eyn
menschc eynes tut wyder dy czehen ge
bot· so lezet vs sych vnme vnd get ab
wertz vnd get nycht den rechten weg
czu gote· weme vs lezet sych also abe
von gote· vnd sundet torlich ¶ Czu de
anderen mole Spruchet der lezet bo
naventura· So eyn menschet tut eyme
leysslichc sunde· So lezet vs nycht von
gote· vnd vst des geleychen· So eyn
menschc eynen herzen hette czu eno
zeyn berg· vnd der herze vnpote vm·
das her snelle czu vm queme· vnd her
hube sich auff czu gemde· Ader her
sewmete sych wyllig hynchen auff dem
wege· das her nycht also snelle que
me czu dem herzen also her wol mochte
thun· vnd her queme leychte vn eynen
lustygen garten· vnd sege dy boneme ad
dy frucht an· Ader her leget sych eyme
weyle nyder· vnd tete eyn sleffel· vnd
gedechte ych habe noch czeyt genug
Ader her queme czu eynem tanze· vnd
sege deme eyme weyle czu· Ader gynge
vnder wegen czu eynem gutten geselle
vnd were eyme weyle frolich myt vm
Ader her gynge eyme weyle czu eynem
lulen brunnen· vnd sesse do eyme weyle
der selbe lezet sych nycht· vnme das
her abwartz gynge legen hinnezen
Sunder her sewmet sych noz auff den
wege· das her gar spete queme czu
seynem herzen· vnd her hette doch ge
tan was vm seyn herze befolen hette
her hette vs aber treglich getan· wen
her were wol ee komen· Also vst vs
auch hy· So der menschc tut lesslichc
sunde· myt deme lezet her sich nycht
von gote· her get democh den rechten
weg czu gote dem herzen· Ader her sew
met sych vnder wegen· myt den lessigen
sunden· Also so eymer offte mussig get
vnd suchet lust vn czeytlichen dyngen
Ader vn dem brete stylt· ader vn den
stracch czabel dy weyle versewmet
her vyl guttes· weme her mochte
dy selbe czeyt· wol etwas guttes fro
gen ader lernen· Ader her mochte ey
nen gutten gedancken haben czu gote
der vm gar fruchtbar were· das selbe
versewmet her alles myt mussig gen
vnd das vst eyme lesslichc sunde den
leyen ader den prysteren vst vs noch
grosser weme· bretspyl vst vorboten
den prysteren von der Crysten heyt
vnd vn vst halt vorboten czu czu se
hene· wo man spylt vn dem brete·
So sy deme do wyder tun so sunden
sy gar swerlich· vnd so sy denne von
yzem bystbosse vormanet werden·
vnd democh von deme spylle nycht
wellen abe lassen· So sy czu berouben